Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 41 (1923)

Heft: 224

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 25. September 1923

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 25 septembre 1923

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLI. Jahrgang — XLIme année

Paraît journellement dimanches et jours de fête exceptés

N° 224

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich Fr. 5.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 224

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Bilanz einer Aktiengesellschaft.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Prolongation du sursis concordataire. — Bilan d'une société anonyme.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Auf der Liegenschaft «Müllernmoos» der Gebrüder Röösli, Gemeinde Hasle, haftet u. a.: Stillstehender Zahlungsbrief, angeg. Mitte März 1833/1850, von Gl. 2824. 02 oder Fr. 5379. 17, errichtet anlässlich des Kaufes um «Müllernmoos» zwischen Johann Röösli, als Verkäufer, und Gebrüder Josef, Anton und Franz Röösli, als Käufer, mit Nutzen- und Schadensanfang auf Mitte März 1833, abzahlbar jährlich zu Gl. 200. Dieser Zahlungsbrief wurde als «stillstehend» vereinbart am 1. Juli 1853. Das Kapital dieses Zahlungsbriefes wurde seinerzeit geteilt und u. a. dem Josef Röösli in Schüpfheim eine Rate von Gl. 1490. 29 oder Fr. 2839. 48 zugeteilt. Diese letztere Kapitalrate sei aber seit Jahren nicht mehr verzinst worden und soll abbezahlt sein.

In Anwendung von Art. 871 Z. G. B. werden hiermit die Gläubiger des genannten Kapitals aufgefordert, sich innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle zu melden oder den Titel vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen und die Pfandstelle frei wird. (W 427)

Entlebuch, den 21. September 1923.

Der Amtsgerichtspräsident: **Renggli.**

Mit Beschluss vom 21. September 1923 hat das Obergericht des Kantons Baselland die Obligation Serie F. Nr. 2353 per Fr. 6000 und Coupons per 15. Mai 1920 und folgende, Schuldnerin: Basellandschaftliche Hypothekenbank in Liestal, als kraftlos erklärt. (W 429)

Liestal, den 24. September 1923. **Obergerichtskanzlei Baselland.**

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaber-Obligation Nr. 639556 der Aktiengesellschaft Leu & Cie., in Zürich, für Fr. 1000, datiert 17. März 1917, verzinslich zu 4¾ %, mit Halbjahreszinsscheinen ab 1. März 1918, wird aufgefordert, diese Urkunde innert 3 Jahren, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde die Urkunde samt den Zinsscheinen als kraftlos erklärt werden. (W 461²)

Zürich, den 26. September 1922.

Im Namen des Bezirksgeriches, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Mit Bewilligung der II. Kammer des Obergerichts des Kantons Zürich wird hiermit der unbekannte Inhaber des vermissten Schuldbriefes per Franken 10,000, datiert den 26. Juli 1889, ursprünglich zu Gunsten des Albert Hürlimann, Kehlhof, Stäfa, zu Lasten des Albert Kunz, von und in Oberwolfhausen-Bubikon (gegenwärtiger Gläubiger und Schuldner: Albert Kunz, Oberwolfhausen), Grundprotokoll Bubikon, Bd. 1, pag. 398, oder wer sonst über den Verbleib des Titels Auskunft zu geben vermag, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist, von der erstmaligen Publikation dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, auf der Kanzlei des Bezirksgerichtes Hinwil zu melden, ansonst der Schuldbrief kraftlos erklärt und am Grundprotokoll gelöscht würde. (W 47¹)

Hinwil, den 25. Januar 1923.

Namens des Bezirksgerichtes,
Der Substitut des Gerichtsschreibers: **Dr. E. Diener.**

Mit Bewilligung der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich werden hiermit die unbekannten Inhaber der nachbezeichneten Schuldbriefe:

1. Per Fr. 6000, d. d. 15. November 1894, zu Gunsten des Joh. Jakob Hochstrasser-Schärer, an der Kirchgasse Meilen (letzter bekannter Schuldner: Hans Wunderli-von Muralt, von Meilen, wohnhaft gewesen in Zürich; letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche);

2. per Fr. 2500, d. d. 15. November 1894, zu Gunsten des Robert Arnold Hulftegger, Glasermeister, von und wohnhaft gewesen im Grund-Meilen (letzter bekannter Schuldner: Hans Wunderli-von Muralt, von Meilen, wohnhaft gewesen in Zürich; letzter bekannter Gläubiger: Frl. Henriette Hulftegger, Meilen);

3. per Fr. 1500 ursprünglich, d. d. 5. September 1865, mit Transfix per Fr. 500 vom 28. Oktober 1869, also zusammen Fr. 2000 haltend, zu Gunsten des Johannes Aeberli, Kappenmacher, in Obermeilen (letzter bekannter Schuldner: Hans Wunderli-von Muralt, von Meilen, wohnhaft gewesen in Zürich; letzter bekannter Gläubiger: Frau Singer-Hochstrasser, in Zürich),

oder wer sonst über dieselben Auskunft zu geben im Stande ist, aufgefordert, der Bezirksgerichtskanzlei Meilen binnen Jahresfrist, von der ersten Publikation im Handelsamtsblatte an, von dem Vorhandensein der Urkunden Anzeige zu machen, ansonst dieselben als nicht mehr bestehend angesehen und als kraftlos erklärt würden. (W 133¹)

Meilen, den 26. März 1923. Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: **Wettstein.**

Mit Bewilligung der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich wird hiermit der unbekannte Inhaber des vermissten Schuldbriefes per Fr. 4634. 14, datiert 30. Januar 1891, ursprünglich zugunsten des Martin Schaufelberger, Rad-Wald, zu Lasten des Joh. Jak. Schaufelberger, von und in Rad-Wald (gegenwärtiger Gläubiger und Schuldner: Joh. Jak. Schaufelberger, Rad-Wald), Grundprotokoll Wald, Bd. 55, Seite 372, oder wer sonst über den Verbleib des Titels Auskunft zu geben vermag, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist, von der erstmaligen Publikation dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, auf der Kanzlei des Bezirksgerichtes Hinwil zu melden, ansonst der Schuldbrief kraftlos erklärt und am Grundprotokoll gelöscht würde. (W 249²)

Hinwil, den 25. Mai 1923. Namens des Bezirksgerichtes,
Der Substitut des Gerichtsschreibers: **Dr. E. Diener.**

Der allfällige Inhaber des Checks Nr. 341329 für Fr. 2000, ausgestellt vom Wiener Bank-Verein auf die Schweizerische Kreditanstalt in Zürich, lautend zugunsten der Firma A. Pichl & Cie., Ges. m. b. H., oder Order, datiert Wien, den 17. Februar 1923, wird aufgefordert, diesen Titel binnen drei Monaten von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an in der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde der Titel als kraftlos erklärt werden. (W 374²)

Zürich, den 28. August 1923.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Die unbekannten Inhaber nachfolgender Schuldbriefe:

1. Ueberbesserungsbrief per Fr. 2500, datiert den 30. April 1904, des Grundbuchamtes Frauenfeld, lautend auf Adolf Bihler-Tschudi, in Brotegg b. Frauenfeld, als Schuldner (ursprünglich: Jakob Tschudi, Zimmermann, in Frauenfeld), und Jakob Siegfried, zum «Lindenhof», in Huben/Frauenfeld, als ursprünglicher Gläubiger;

2. Schuldbrief des Grundbuchamtes Matzingen per Fr. 1000, datiert den 7. Mai 1894, auf J. U. Horber, Armenpfleger, in Weiern, als Schuldner, und evangelische Armenpflege Aadorf als Gläubigerin, Pfandprotokoll Bd. 24, Seite 367;

3. Schuldbrief des Grundbuchamtes Matzingen per Fr. 200, datiert den 8. November 1902, auf Heinrich Würmli, in Matzingen, als Schuldner, und ehemalige Leih- & Sparkasse Aadorf als Gläubigerin, Pfandprotokoll Bd. 24, Seite 310;

4. Schuldbrief des Grundbuchamtes Matzingen per Fr. 470, datiert den 7. Juni 1902, auf Liberat Burri, im Staudenhof bei Matzingen, als Schuldner, und Thurg. Kantonalbankfil. Frauenfeld als Gläubigerin, Pfandprotokoll Bd. 36, Seite 42,

werden gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Frauenfeld vom 10. September 1923 aufgefordert, ihre Ansprüche auf diese Titel unter Vorlage derselben innert der Frist eines Jahres, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, beim Grundbuchamte Frauenfeld geltend zu machen, ansonst dieselben als entkräftet erklärt würden. (W 408²)

Frauenfeld, den 12. September 1923. **Gerichtskanzlei Frauenfeld.**

Sommation au détenteur inconnu du titre au porteur d'un bon de caisse 6 % de la Confédération de fr. 1000, série 3e, n° 90119. Vous êtes sommé de produire ce titre égaré par son légitime propriétaire.

Sommation vous est faite de produire ce titre dans un délai de trois ans au moins à dater de la première publication, faute de quoi l'annulation en serait prononcée. (W 428³)

Oron-la-Ville, le 22 septembre 1923.

Le Juge de Paix: **Aug. Boudry.**

Le juge d'instruction pour l'arrondissement de Sion, somme le détenteur inconnu des deux obligations de la société du chemin de fer du Gornergrat:

a) obligation n° 6, de 1000 francs, premier rang, de l'Emprunt 4½ % du 30 avril 1915;

b) obligation n° 1437, de fr. 225, de 2e rang, de l'Emprunt du 1er juillet 1922, avec coupons attachés,

à produire ces titres au greffe du tribunal de Sion dans le délai de trois ans, dès la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 377²)

Sion, le 25 août 1923. Le juge d'instruction: **A. Sidler.**

Par prononcé du 30 août 1923, le président du tribunal du district d'Yverdon, à la requête de Lina Favre née Cousin, domiciliée à Yverdon, a ordonné l'ouverture de la procédure en annulation du titre ci-après qui a disparu: action au porteur de fr. 500, n° 93, de la société anonyme «Société de l'Usine Electrique des Clées», à Yverdon.

En conséquence, le détenteur inconnu de ce titre est sommé d'avoir à le produire au greffe du tribunal à Yverdon, dans le délai de trois ans à dater de la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Donné à Yverdon, le 29 août 1923. (W 382³)

Le président: **Ernest Fischer.** Le greffier: **F. Mermod.**

Le président du tribunal du Lac ouvre une enquête aux fins de découvrir et, en cas d'insuccès, d'obtenir l'annulation du titre ci-dessous désigné:

Gardance de dam du 31 août 1904, notaire C. Derron, en faveur de Fritz Mäder, feu Samuel, à Lugnorre, contre Charles Biolley, feu Samuel, député du Haut-Vuilly, à Lugnorre, pour la somme de fr. 195, affectant l'immeuble ci-après désigné: Commune du Haut-Vuilly, art 2002 et 159.

Les oppositions à cette demande doivent être adressées au greffe du tribunal du Lac dans un délai d'une année, dès la première publication.

Morat, le 11 septembre 1923. (W 406²)

Le président du tribunal: **Dr. Emil Ems.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

An- und Verkauf von Wertpapieren und Immobilien, Beteiligungen. — 1923. 21. September. Unter der Firma **Sakosa Société anonyme (Sakosa Aktiengesellschaft)** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 11. September 1923 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der An- und Verkauf von Wertpapieren und Immobilien und die Beteiligung an Gesellschaften, industriellen und finanziellen Unternehmungen aller Art. Das Aktienkapital beträgt Fr. 25,000 (fünfundzwanzigtausend Franken) und ist eingetcilt in 25 auf den Namen lautende, volleinbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Amtsblatt des Kantons Zürich, und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Die Gesellschaft wird rechtsgültig verpflichtet durch die Einzelunterschrift des Verwaltungsrates, solange dieser aus nur einem Mitglied besteht, und durch die Kollektivunterschrift von je zwei Verwaltungsratsmitgliedern, sobald der Verwaltungsrat aus mehr als einem Mitglied sich zusammensetzt. Einziges Verwaltungsratsmitglied ist zurzeit: Dr. Georg Wettstein, Rechtsanwalt, von Volketswil (Zürich), in Zürich 1. Geschäftslokal: Rämistrasse 29, Zürich 1.

21. September. **Sparkasse Elgg,** in Elgg (S. H. A. B. Nr. 248 vom 23. Oktober 1917, Seite 1685). Heinrich Kupper ist zufolge Todes aus der Verwaltungskommission ausgeschieden; dessen Unterschrift wird anmit gelöscht. Neu wurde an seine Stelle als Vizepräsident gewählt: Adolf Büchi, Bezirksrichter, von und in Elgg. Unterschrift durch Präsident oder Vizepräsident mit einem Delegierten der Verwaltungskommission kollektiv und durch den Verwalter einzeln.

21. September. **Verband schweizerischer Schmiede- und Wagnermeister,** mit Sitz am Ort des Zentralsekretariates, zurzeit in Uetikon a. See (S. H. A. B. Nr. 173 vom 27. Juli 1922, Seite 1474). Gottfried Kunz und Gottlieb Hauri sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist damit erloschen. An deren Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Albert Dolder, Wagenbauer, von Münster (Luzern), in Luzern, als Vizepräsident, und Oscar Ruedi, Hufbeschlaglehrer, von und in Bern, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Sekretär kollektiv.

Verlag. — 21. September. Die Firma **Alfred Wiederkehr,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1923, Seite 1326), erteilt Prokura an Georg Eduard Wurster, von Wald (Zürich), in Rüti (Zürich).

Wein und Spirituosen, Kolonialwaren. — 21. September. Inhaber der Firma **Alfred Tanner,** in Winterthur 1, ist Alfred Tanner, von Dintikon (Aargau), in Winterthur 1. Handel en gros und en détail in Weinen und Spirituosen und en détail in Kolonialwaren. Obertorgasse 33.

Zigarren, Zigaretten, Tabakpfeifen und Raucbutensilien. — 21. September. Inhaber der Firma **Bernhard Kohler, Cigarrenhaus z. «Grabeneck»,** in Winterthur 1, ist Bernhard Kohler, von Küntcn (Aargau), in Winterthur 1. Handel en gros und en détail in Tabak, Zigarren und Zigaretten, Spezialgeschäft in Tabakpfeifen und Rauchutensilien. Oberer Graben 33.

Seidenwaren. — 21. September. Die Firma **Abraham, Brauchbar & Cie., vormals Königsberger, Schimmelburg & Cie.,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 150 vom 30. Juni 1917, Seite 1071), Handel in Seidenwaren; u. h. Gesellschafter: Sigmund Abraham, Emil Abraham und Edmund Brauchbar, und Kommanditär: Jakob Abraham, und damit die Prokura des letzteren ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Bankgeschäft. — 21. September. Die Firma **Rahn & Bodmer,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1923, Seite 14), erteilt eine weitere Kollektivprokura an Albert Strebel, von Muri (Aargau), in Zürich 3.

21. September. **Allgemeiner Consumverein Wädenswil-Richterswil (A. C. V.),** in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 154 vom 5. Juli 1923, Seite 1341). Emil Keiser ist aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Jean Ryffel, bisher Beisitzer, fungiert nunmehr als Vizepräsident, und neu wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Alfred Dougoud, Kondukteur, von Torny-le-Grand, in Richterswil. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv. Der Verwalter führt Einzelunterschrift.

21. September. Die Liquidation der Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerische Restaurations-Auotmatengesellschaft Helvetia in Liq.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 18 vom 17. Januar 1921, Seite 138), ist beendigt. Diese Firma und damit die Unterschriften der Liquidatoren Fritz Weber, Paul Wiederkehr und Johannes Gänsslen werden daher hierorts anmit gelöscht.

Metzgerei, Viehhandel, Wirtschaft usw. — 21. September. Inhaber der Firma **Ernst Wieland,** in Trüllikon, ist Ernst Wieland, von und in Trüllikon. Metzgerei, Viehhandel und Betrieb der Wirtschaft zum Hirschen, Landwirtschaft.

Metzgerei. — 21. September. Die Firma **Christian Wahrenberger,** in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 324 vom 24. Dezember 1920, Seite 2431), Metzgerei, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Webwaren. — 21. September. Eugen Gremli, von Kreuzlingen, in Zürich 7, und die Firma Webwarengesellschaft m. b. H., in Urach (Württemberg), haben unter der Firma **Gremli & Cie.,** in Zürich 7, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1923 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Eugen Gremli und Kommanditäre sind die Webwarengesellschaft m. b. H. mit dem Betrage von zwanzigtausend Franken. Handel en gros in Webwaren. Voltastrasse 1.

21. September. **Hilfsverein für jüdische Lungenkranke in der Schweiz,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 287 vom 6. Dezember 1918, Seite 1885). Saly Harburger ist aus dem Vorstande ausgetreten; ferner ist Dr. med. Sigmund Bollag als Vizepräsident zurückgetreten, verbleibt aber weiterhin im Vorstand. Die Unterschriften dieser beiden sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Max Bollag-Ortlieb, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 8, Vizepräsident, und Silvain Guggenheim-Heim, Kaufmann, von Lengnau, in Zürich 6. Präsident oder je einer der Vizepräsidenten zeichnen je mit dem Sekretär oder einem der Kassiere zu zweien kollektiv.

Werkzeuge und Werkzeugmaschinen für die Metallbearbeitung. — 21. September. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Bonenblust & Co.,** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 260 vom 22. Oktober 1921, Seite 2052), Handel und Fabrikation in Werkzeugen und Werkzeugmaschinen für die Metallbearbeitung — unbeschränkt haftbarer Gesellschafter: Hermann Bonenblust, Kommanditärin: Marie Bonenblust-Schmid und Prokurist: Hans Oehninger — hat sich zufolge Todes des unbeschränkt haftbaren Gesellschafters aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen per 1. Juli 1923 über auf die neue Firma «Bonenblust & Cie.» in Zürich 2.

Witwe Marie Bonenblust geb. Schmid, von Aarburg (Aargau), in Zürich 7, und Hans Oehninger, von Elgg, in Zürich 2, haben unter der Firma **Bonenblust & Co.,** in Zürich 2, Bleicherweg 68, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1923 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft «Bonenblust & Cie.» in Zürich übernimmt. Handel und Fabrikation in Werkzeugen und Werkzeugmaschinen für die Metallbearbeitung, Vertretungen.

Baumwollzwirnerei usw., Maschinenfabrik. — 21. September. Die Firma **Jakob Jäggli (Jacques Jaeggli),** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 65 vom 19. März 1923, Seite 561), und damit die Prokuren Hans, Fritz und Max Jäggli und Emil Wyler, Baumwollzwirnerei und Nähfadenfabrik, Färberei, Wollstrickgarn en gros, Maschinenfabrik, ist infolge Umwandlung in eine Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Firma «Jakob Jaeggli & Cie.» in Winterthur.

Jakob Jaeggli-Pünter, Hans Jaeggli-Corti, Max Jaeggli-Mariotti und Fritz Jaeggli-Feer, alle von und in Winterthur, haben unter der Firma **Jakob Jaeggli & Cie.,** in Winterthur, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1923 ihren Anfang nahm. (Sämtliche 4 Gesellschafter führen einzeln die Firma-Unterschrift.) Baumwoll-Zwirnerei und -Färberei, Nähfadenfabrik, Wollstrickgarne en gros, Maschinenfabrik. Ober-Winterthur, Römerstrasse 146. Die Firma erteilt Einzelprokura an Emil Wyler, von Winterthur, in Ober-Winterthur. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Jakob Jäggli» in Ober-Winterthur, gemäss Bilanz vom 31. Mai 1923.

Auto-Transport. — 21. September. Die Firma **Tribelhorn-Städeli,** in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1923, Seite 908), und damit die Prokura Hans Tribelhorn-Städeli, Auto-Transport, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

22. September. **Seidenstoffdruckerei A.-G. Uster (Imprimerie de Soie S. A. Uster) (Silk printing Co. Ltd. Uster),** in Uster (S. H. A. B. Nr. 272 vom 27. Oktober 1920, Seite 2042). Albert Rosenstiel ist aus dem Verwaltungsrate ausgetreten; dessen Unterschrift wird anmit gelöscht.

Kolonialwaren, Manufakturen usw. — 22. September. Die Firma **E. Schaer-Schmid,** in Rüti (S. H. A. B. Nr. 301 vom 29. November 1910, Seite 2025), Kolonialwaren, Manufakturwaren, Spezereien und Garne, ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Wegzugs des Inhabers erloschen.

Kolonialwaren, Oele, Drogen, Farbwaren. — 22. September. Die Firma **Scheffer & Cie.,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 255 vom 24. Oktober 1919, Seite 1870), verzeigt als Geschäftslokal: Stampfenbachstrasse 19, Kaspar-Escherhaus.

Import, Export, Agentur und Kommission. — 22. September. **Komet A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 207 vom 5. September 1922, Seite 1713). Das Geschäftslokal dieser Aktiengesellschaft befindet sich Stampfenbachstrasse 18, Kaspar-Escherhaus, Zürich 1.

22. September. Harry Gänsli, von Zürich, in Brugg, und Robert Bigler, von Rubigen (Bern), in Zürich 4, haben unter der Firma **Gänsli & Bigler, Reitanstalt Seefeld,** in Zürich 8, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1923 ihren Anfang nehmen wird. Betrieb der Reitanstalt Seefeld. Hufgasse 12.

22. September. **Siedelungsgenossenschaft Lantig,** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 201 vom 5. August 1920, Seite 1514). Heinrich Ziegler ist aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Dr. Jean Leuthold, bisher Präsident, fungiert nunmehr als Beisitzer; dessen Unterschrift ist erloschen, und neu wurde als Präsident in den Vorstand gewählt: Emil Freitag, Stadtrat, von und in Winterthur. Präsident und Aktuar führen Einzelunterschrift.

22. September. Unter der Firma **Bahn- und Industrie-Bedarfs-Aktiengesellschaft (Société anonyme de matériel ferroviaire et industriel)** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 23. Mai 1923 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Ausführung des zwischen den Schweizerischen Bundesbahnen in Bern und der «Berlin-Burger Eisenwerk A.-G.» in Berlin am 5. Januar 1923 abgeschlossenen Vertrages über den Erwerb von Lokomotiven und Lokomotiversatzteilen sowie der Handel mit Transport- und Verkehrsmitteln und solchen Industrieerzeugnissen, die für den Betrieb von Transport- und Verkehrsunternehmungen benötigt werden, sowie die Finanzierung von und Beteiligung an gleichartigen Unternehmungen. Die Aktiengesellschaft übernimmt durch Vertrag vom 23. Mai 1923 mit der Berlin-Burger-Eisenwerk A.-G. und der Richard Kahn G. m. b. H. in Berlin die Rechte und Verpflichtungen aus dem unterm 5. Januar 1923 zwischen der Berlin-Burger-Eisenwerk A.-G. und den Schweizerischen Bundesbahnen abgeschlossenen Vertrag. Der Uebernahmspreis beträgt Fr. 150,000 (einhundertundfünfzigtausend Franken) sowie 30 Prozent des jährlichen Geschäftsgewinnes der Bahn- und Industrie-Bedarfs-Aktiengesellschaft. Der Uebernahmspreis wird bezahlt durch Ueberlassung von 150 Stück vollberierten Aktien an die Berlin-Burger-Eisenwerk A.-G. und die Richard Kahn G. m. b. H. und durch jeweilige Auszahlung von 30 Prozent des Geschäftsgewinnes gemäss den Bestimmungen des Vertrages vom 23. Mai 1923. An den 150 Apportaktien partizipieren die Apportanten je hälftig. Das Aktienkapital beträgt Fr. 200,000 (zweihunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von 4 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen Personen, welche befugt sein sollen, namens der Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen; er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: Robert Furrer, Buchdrucker und Verleger, von Zürich, in Zürich 8, Präsident; Dr. Siegfried Rieser, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 1, Vizepräsident; Willy Miller, Sekretär der Neuen Gotthard-Vereinigung, von Biberist (Solothurn), in Luzern, und Martin Sternberg, Bankier, Generalkonsul, holländischer Staatsangehöriger, in Amsterdam. Es wurden ernannt: als geschäftsführender Direktor: Ferdinand Rieser, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 1, und als technischer Direktor: Hermann Liechty, Ingenieur, von Murten, in Bern. Der Präsident und der Vizepräsident des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift zusammen. Die beiden Direktoren Liechty und Rieser führen ebenfalls Kollektivunterschrift zusammen. Es zeichnen ferner: der Präsident Robert Furrer mit dem Direktor F. Rieser und der Vizepräsident Dr. Siegfried Rieser mit dem Direktor H. Liechty. Geschäftslokal: Waldmannstrasse 10, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1923. 21. September. Aus dem Vorstande der **Bernischen Wohnungsgenossenschaft,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 63 vom 8. März 1921, Seite 482 und dortige Verweisungen), sind ausgetreten: Erwin Matter, Hans Müller und Fritz Zuber, deren Zeichnungsberechtigung ist erloschen. An der Generalversammlung vom 8. Mai 1923 wurden neu in den Vorstand gewählt: Max Scheuch, von Lustdorf (Thurgau), Buchhalter; Oscar Sturm, von Thun, Architekt; Fritz Leiser, von Seedorf bei Aarberg, Vorsteher der Konsummolkerei; Eduard Imhoff, von Soyhières (Bern), Beamter; Alfred Gribi-Stoecklin, von Lengnau bei Büren, Architekt, alle in Bern. Der Vorstand der Bernischen Wohnungsgenossenschaft hat sich konstituiert wie folgt: Präsident: Notar Rudolf von Dach, bisheriger; Vizepräsident: Andreas Erni.

Beamter S. B. B., Bern, bisheriger Beisitzer; Kassier: **Max** Scheuch, obgenannt, neu; Sekretär: Louis Senn, Stellvertreter des Generalsekretärs S. B. B., wohnhaft in Zollikofen, bisheriger.

Sicherheitsrasierapparat. — 21. September. Die Unterschrift des bisherigen Direktors der **Aktiengesellschaft Pluto, Bern** (S. H. A. B. Nr. 296 vom 16. Dezember 1916, Seite 1899), Gustav Münch, Notar, ist erloschen.

Lebensmittel. — 21. September. Die Firma **H. Herren-Gräub,** Lebensmittelhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 190 vom 16. August 1917, Seite 1322), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Wwe. Herren-Graeub», in Bern.

Inhaberin der Firma **Wwe. Herren-Graeub,** in Bern, ist Frau Witwe Ida Herren-Graeub, von Frauenkappelen, in Bern. Lebensmittelhandlung, Bühlstrasse 55a. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «H. Herren-Graeub», in Bern.

Milchhandlung. — 22. September. Inhaber der Firma **Christian Jenni,** in Bern, ist Christian Jenni, von Eggiwil, in Bern. Milchhandlung, Quartiergasse 11.

Patentanwaltsbureau. — 22. September. Die Firma **Matthey-Doret & Co.,** Patentanwaltsbureau, in Bern (S. H. A. B. Nr. 107 vom 7. Mai 1918, Seite 737), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

22. September. Aus dem Vorstand der **Brunnhofweg-Genossenschaft in Bern,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 160 vom 5. Juli 1919, Seite 1191 und dortige Verweisung), sind ausgeschieden: Dr. med. Kürsteiner, Walter Siegrist, Friedrich Rüegsegger und Samuel Weill. Der Vorstand ist in der Generalversammlung vom 17. September 1923 neu bestellt worden wie folgt: Dr. phil. Marcus Feldmann, Oberst i. G., von Glarus, Sektionschef der Generalstabsabteilung des E. M. D., in Bern, bisheriger Beisitzer, Präsident; Armand Roth, von Niederbipp, Weinhändler, in Bern, Vizepräsident; Jakob Stühlträger, von Aeschlen bei Oberdiessbach, Verwalter, in Bern, Sekretär-Kassier; Otto Wihler, von Müllheim (Thurgau), Wirt, in Bern, Beisitzer; Josef Meier, von Ittental (Aargau), Sekretär in Bern, Beisitzer. Das Domizil der Genossenschaft befindet sich beim Präsidenten, Belpstrasse 42, in Bern. Die übrigen veröffentlichten Tatsachen bleiben unverändert.

Stroh- und Filzhüte. — 22. September. Die Firma **Otto Rahm,** in Wohlen (Aargau), eingetragen im Handelsregister des Kantons Aargau am 31. Dezember 1910 (S. H. A. B. Nr. 174 vom 27. Juli 1916, Seite 1182 und dortige Verweisungen), hat in Bern unter der nämlichen Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Für dieselbe zeichnet der Firmainhaber Otto Rahm, von Bern, in Wohlen, sowie kollektiv die beiden Prokuristen Oscar Sommerhalder, von Hägglingen, und Richard Huber, von Besenbüren, beide in Wohlen. Verkauf der in Wohlen und Bern fabrizierten Stroh- und Filzhüte, Münzgraben Nr. 6.

Tapeten. — 22. September. Inhaber der Firma **Adolf Berger,** in Bern, ist Adolf Berger, von Langnau, in Bern. Tapetenhandlung, Stauffacherstrasse 11a.

Bureau Biel

21. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Montres Era, C. Ruefli-Flury & Cie. Société anonyme (Era Watch Co. Limited, C. Ruefli-Flury & Cie.),** mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1922, Seite 314), hat in ihrer Generalversammlung vom 17. September 1923 ihre Statuten revidiert und dabei die Firma abgeändert in: **Montres Era & Viso, C. Ruefli-Flury & Cie. Société anonyme (Era & Viso Watch Co. Limited, C. Ruefli-Flury & Cie.).** Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Büren a. A.

22. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Medora Watch Co.,** mit Sitz in Büren a. A., Fabrikation und kaufmännischer Vertrieb von Uhren und ähnlichen Gegenständen (S. H. A. B. Nr. 280 vom 28. November 1916, Seite 1797), ist nach bereits erfolgter Liquidation erloschen.

Bureau de Courtelary

22 septembre. Dans son assemblée générale du 12 juin 1922, la **Société de Tir de la Heutte,** ayant siège au dit lieu (F. o. s. du c. du 9 mai 1911, n° 115, page 777), a décidé de se faire radier du registre du commerce, en application des art. 60 et ss. C. c. Cette raison est dès lors radiée.

Bureau Frutigen

14. September. Die **Aktiengesellschaft Regina Hotel A. G. Adelboden, Hotel Regina S. A. Adelboden,** mit Sitz in Adelboden (S. H. A. B. Nr. 243 vom 3. Oktober 1921, Seite 1926), hat in ihrer Generalversammlung vom 6. August 1923 das Aktienkapital von Fr. 200,000 abgeschrieben auf 10 % = Fr. 20,000 und die bestehenden 400 Aktien zu Fr. 500 entkräftet. Dieselben werden ersetzt durch 200 neue Aktien zu je Fr. 100 = Fr. 20,000. Durch Ausgabe von 1800 neuen Aktien zu je Fr. 100 ist das Aktienkapital um Fr. 180,000 erhöht worden, sodass es wieder Fr. 200,000 beträgt, eingeteilt in 2000 Namenaktien zu Fr. 100. Gleichzeitig ist die Firma der Gesellschaft abgeändert worden in **Grand Hotel Regina A. G. Adelboden (Grand Hotel Regina S. A. Adelboden).** Der Verwaltungsrat wurde neu gewählt und besteht aus: Walter Hofmann, von Rüeggisberg, Hotelier, in Interlaken, Präsident; Hans Ruef, von Oberried, Notar, in Interlaken, Vizepräsident; Fritz Urfer, von Bönigen, Kassaverwalter, in Interlaken, Sekretär; Christian Gempeler, Metzgermeister, von und in Adelboden; Frau Dr. Adelo Schär-Zurbuchen, von Walterswil, ohne Beruf, in Adelboden. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden Albert Rutishauser, Fabrikant, in Langenthal; Traugott Simmen, Fabrikant, in Brugg, und Friedrich Seiler, Hotelier, in Bönigen/Interlaken. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Nidau

Metzgerei. — 22. September. Inhaber der Firma **Ernst Friedrich,** in Nidau, ist Ernst Friedrich, von Grossaffoltern, in Nidau. Metzgerei mit Verkaufsladen. Hauptstrasse Nr. 19.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1923. 19. September. **Käsereigenossenschaft «Althus»,** mit Sitz in Ruswil (S. H. A. B. Nr. 76 vom 30. März 1916, Seite 510). An Stelle der zurückgetretenen Mauritz Müller und Adolf Fischer, deren Unterschriften erloschen sind, wurden in den Vorstand gewählt, als Präsident: Moritz Müller, Sohn, und als Kassier: Xaver Erni; beide sind Landwirte, von und wohnhaft in der Gemeinde Ruswil. Die verbindliche Unterschrift führen Präsident und Kassier oder Aktuar kollektiv.

19. September. **Schweiz. Bienenkasten- & Bienenhäuschenfabrik Säge- & Hobelwerk A. G. Winikon,** Aktiengesellschaft, mit Sitz in Winikon (S. H. A. B. Nr. 170 vom 2. Juli 1920, Seite 1271 und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 16. Juni 1923 haben die Aktionäre die volle Einbezahlung des Fr. 75,000 betragenden Aktienkapitals, das in 150 auf den Namen lautende Titel eingeteilt ist, konstatiert.

20. September. **Allgemeine Krankenkasse Ruswil,** Genossenschaft, mit Sitz in Ruswil (S. H. A. B. Nr. 222 vom 2. September 1923, Seite 1582). Josef Mahnig, Franz Ludin und Josephine Aregger sind aus dem Vorstand ausgeschieden und die Unterschrift von Josef Mahnig ist somit erloschen. An der Generalversammlung vom 28. Januar 1923 wurde der Vorstand wie folgt bestellt: Präsident und Krankenbesucher ist: Friedrich Brunner, Kaminfegermeister, von Knutwil; Vizepräsident: Alois Müller, Landwirt, von Ruswil; Aktuar: Roman Müller, Gärtnermeister (bisher); Kassier: Karl Rüttimann, Lehrer (bisher), und Krankenbesucherin: Josephine Troxler, Hebamme, von Hildisrieden; alle sind wohnhaft in Ruswil.

20. September. **Hilfskasse der Beamten und Gehilfen der Luzerner Kantonalbank,** mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 313 vom 29. Dezember 1919, Seite 2298 und dortige Verweisung). Dieser Verein hat in seiner Generalversammlung vom 21. Dezember 1922 die Statuten revidiert. Demzufolge sind in bezug auf die bisher publizierten Bestimmungen folgende Abänderungen vorzumerken. Art. 2 der revidierten Statuten lautet nun: «Die Kasse zerfällt 1. in die Pensionskasse für ältere oder invalid gewordene Mitglieder; 2. in die Unterstützungskasse für die Hinterlassenen eines Mitgliedes im Todesfalle. Ausserdem besteht nach Art. 28 eine Sparversicherung.» Der Beitritt zur Kasse erfolgt mit dem Zeitpunkt der definitiven Aufnahme des neuen Beamten, Gehilfen oder Angestellten, die schriftlich anzuzeigen ist. Der jährliche Beitrag von der anrechenbaren Besoldung beträgt nun (statt wie bisher 4 %) 5 %. Bei Besoldungserhöhungen zahlt jedes Mitglied 15 % der Differenz zwischen der alten und der neuen Jahresbesoldung für den erhöhten Pensionsanspruch in die Kasse bis zum anrechenbaren Maximum von 10,000 Franken. Tritt ein Mitglied aus dem Dienste der Kantonalbank, so erhält es eine Abgangsentschädigung von 90 % bis zum zurückgelegten fünften Dienstjahre und von 80 % bei über fünf Dienstjahren seiner persönlich geleisteten Beiträge (das Eintrittsgeld ausgenommen) ohne Zins.

Bauschreinerei. — 20. September. Inhaber der Firma **Fridolin Zimmermann,** in Rothenburg, ist Fridolin Zimmermann, von Vitznau, in Rothenburg. Mechanische Bauschreinerei.

21. September. **A. G. Ziegelwerke Horw-Gettnau-Muri,** mit Sitz in Horw (S. H. A. B. Nr. 38 vom 8. Februar 1921, Seite 294 und dortige Verweisung). Das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates Dr. cam. Balthasar Helfenstein ist zurückgetreten und dessen Unterschriftsberechtigung als Mitglied des Ausschlusses erloschen. An seine Stelle wurde gewählt: Emil Gehrig, Bankverwalter, von und in Willisau. Die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führen nun nebst dem Präsidenten Johann Felber (bisher) die Mitglieder des Verwaltungsratsausschusses Georg Schnyder und Emil Gehrig.

Bahnhofrestaurant. — 22. September. Inhaber der Firma **Hermann Kneubühler,** in Willisau-Stadt, ist Hermann Kneubühler, von Hergiswil, in Willisau-Stadt. Betrieb des Bahnhofrestaurant.

Farben- und Bedachungsmaterialien. — 22. September. Josef Sigrist und August Sigrist, beide von Nottwil, wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma **Sigrist & Co.,** in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Januar 1923 begonnen hat. Farben- und Bedachungsmaterialien en gros. Kasimir-Pfyfferstrasse Nr. 13.

Käserei und Schweinemästerei. — 22. September. Inhaber der Firma **Josef Windlin,** in Greppen, ist Josef Windlin, von Kerns, in Greppen. Käserei und Schweinemästerei.

22. September. **Berndorfer Kruppmetall-Werk Aktiengesellschaft (Manufacture de métaux Krupp de Berndorf Société Anonyme (Fabbrica Metalli Krupp di Berndorf Società Anonima),** mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 144 vom 23. Juni 1922, Seite 1226 und dortige Verweisung). An ihrer Generalversammlung vom 21. September 1923 haben die Aktionäre die Statuten in einem Punkte abgeändert, wodurch die publizierten Tatsachen nicht berührt worden sind. Ferner wurden zwei weitere Verwaltungsräte gewählt, die ebenfalls kollektiv zeichnungsberechtigt sind, nämlich: Eduard Hoffmann, Fabrikant, von Zürich, in Thun, und Emmerich Werl, Fabrikdirektor, österreichischer Staatsangehöriger, in Berndorf. Der Verwaltungsrat besteht somit aus 9 Mitgliedern.

21. September. Unter der Firma **A. G. für Handel mit Fellen und Häuten (S. A. pour le Commerce des Cuirs et Peaux)** wird auf Grund der Statuten und nach Massgabe des 26. Titels des O. R. eine Aktiengesellschaft mit Sitz und Gerichtsstand in Luzern gebildet. Deren Dauer ist unbeschränkt. Zweck der Gesellschaft ist der Handel und jedwelche Verwertung in- und ausländischer Felle und Häute und aller damit im Zusammenhang stehenden Artikel, sowie Beteiligungen bei solchen und ähnlichen Unternehmungen. Die Statuten datieren vom 30. Juli 1923. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien im Nominalwerte von je Fr. 500, welche voll einbezahlt sind. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen rechtsverbindlich für diese durch einmalige Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane des In- und Auslandes bestimmen oder die Bekanntmachungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief vornehmen, sofern ihm sämtliche Aktionäre bekannt sind. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung; b) die Verwaltung und c) die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5, gegenwärtig aus 3 Mitgliedern, welche auf die Dauer von drei Jahren gewählt werden. Präsident des Verwaltungsrates ist: Dr. Ludwig Friedrich Meyer, Advokat, von und in Luzern; Mitglied: Gustav Fehrlin, Kaufmann, von Schaffhausen, in St. Gallen; Sekretär und Protokollführer: Dr. Carl August Blumenthal, ohne Beruf, von und in Frankfurt a. M. (Deutschland). Sämtliche drei Verwaltungsräte sind zur Führung der verbindlichen Einzelunterschrift berechtigt. Geschäftsdomizil: Theaterstrasse Nr. 16.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1923. 22. September. **Konsumverein Brunnen-Ingenbohl,** in Ingenbohl (S. H. A. B. Nr. 61 vom 14. März 1922, Seite 470 und dortige Verweisungen). Aus der Betriebskommission bzw. aus dem Vorstand ist ausgetreten: Präsident Alois Schuler und somit dessen Unterschriftsberechtigung erloschen. Der Vorstand wurde neu bestellt wie folgt: Fritz Laederach, Beamter der S. B. B., von Worb (Bern), Präsident, bisher Aktuar; Philipp Vohmann, Beamter der S. B. B., von Grynau, Kassier, bisher, und Johann Grossmann, Bahnangestellter, von Brunnen, Vizepräsident und Aktuar; alle wohnhaft in Brunnen. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, Vizepräsident-Aktuar und Kassier je zu zweien kollektiv.

22. September. Inhaber der Firma **Josef Frunz, Käserei & Schweinemästerei,** in Küssnacht, ist Josef Frunz, von Sarnen (Obwalden), in Küssnacht a. R. Käserei und Schweinemästerei.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1923. 20. September. **Vereinigte Cementfabriken A.-G. Rozloch,** mit Sitz in Stans. Aus der Direktion der Gesellschaft ist Dagobert Schnyder-Roos (S. H. A. B. Nr. 282 vom 14. Juli 1904, Seite 1309), ausgetreten; dessen Unterschriftsberechtigung für die Gesellschaft ist erloschen. An dessen Stelle tritt als Direktor Jost Schnyder-Plüss, von Luzern, in Rozloch, mit Einzelunterschrift. Die Einzel-Prokuraunterschrift desselben (S. H. A. B. Nr. 148 vom 28. Juni 1923, Seite 1294), ist erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Distillerie, liqueurs, vins. — 1923. 3 septembre. Le chef de la maison **Jules Blanc**, à Bulle, est Jules Blanc, feu Charles, de Bulle, Corbières et Fribourg, domicilié à Bulle. Distillerie, liqueurs fines, vins fins. Chemin des Crêts. La procuration est conférée à Jacques Hohl, originaire d'Arbon, domicilié à Bulle.

Epicerie, mercerie, vin. — 17 septembre. Le chef de la maison **Louis Gremaud**, à La Roche, est Louis Gremaud, feu Isidore, originaire de Bulle et Echarlens, domicilié à La Roche. Epicerie, mercerie, débit de vin. Au village.

Bureau de Fribourg

22 septembre. La société anonyme «Société Ste Catherine», à Fribourg (F. o. s. du c. du 22 septembre 1910, n° 243, pago 1657), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale extraordinaire du 14 juillet 1923. La liquidation sera opérée sous la raison **Société de Ste Catherine en liquid.**, par Albert Hubert, de Mettmenstetten (Zurich), employé, à Fribourg, qui est maintenant autorisé à signer individuellement au nom de la société en liquidation. La procuration conférée à Berthe Frossard est éteinte.

Bureau Murten (Bezirk See)

Weinhandlung. — 22 September. Die Firma **Charles Pellet**, Weinhandlung, in Murten (S. H. A. B. Nr. 134 vom 28. Mai 1921, Seite 1083), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Bucheggberg

1923. 21. September. Die **Spar- & Leihkasse Bucheggberg**, mit Sitz in Lüterswil (S. H. A. B. Nr. 260 vom 6. November 1922, Seite 2118 und dortige Verweisung), hat in ihrer Generalversammlung vom 22. April 1923 folgende Statutenänderung vorgenommen: Die rechtsverbindliche Unterschrift steht dem Präsidenten des Verwaltungsrates und dem Verwalter je einzeln zu. Präsident des Verwaltungsrates ist: Johann Messer, Landwirt, von und in Aetingen; Verwalter: Rudolf Zangger, Joh. Jak. sel., von Brunnenthal, in Lüterswil. Die übrigen publizierten Tatsachen vom 4. April 1883 und 8. November 1915 bleiben unverändert.

Bureau Kriegstetten

Wirtschaft. — 21. Septemher. Die Firma **Marie Frank**, zur «Grunau», in Nieder-Gerlafingen (S. H. A. B. Nr. 208 vom 13. August 1920, Seite 1557), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzugs der Inhaberin in das Ausland, erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1923. 20. Septemher. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Telegraphon Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 110 vom 14. Mai 1923, Seite 955); Zweck der Gesellschaft ist der Vertrieb und der Unterhalt von Telegraphon-Apparaten in der Schweiz; sind die bisherigen Verwaltungsräte Theodor Meier, Präsident, und Wilhelm Heusser, Vizepräsident, ausgeschieden; ihre Unterschriften sind demnach erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Dr. Alexander Hartmann, Advokat und Notar, als Präsident, und Dr. Lucien Levaillant, Advokat, als Vizepräsident, beide von und in Basel; diese führen namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift.

21. September. Die Firma **Mercatorium Medici A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 140 vom 19. Juni 1923, Seite 1214), Vertrieh pharmazeutischer und chemischer Produkte aller Art, sowie aller chirurgischen, zahnärztlichen und anderen medizinischen Instrumente und Apparate, Ausrüstung von Krankenhäusern, Kliniken und Laboratorien aller Art, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Klingelbergstrasse 97.

Schuh- und Manufakturwaren, Ausstcucrartikel. — 22. September. Die Firma **Sal. Bollag**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 11. Januar 1883, Seite 16), Modenstoffe und Manufakturwaren, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an dio Firma «S. Bollag & Cie.» in Basel.

Salomon Samuel Bollag-Zivy und Hermann Bollag, beide von und in Basel, hahen unter der Firma **S. Bollag & Cie.**, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Oktoher 1923 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Sal. Bollag» in Basel übernimmt. Salomon Samuel Bollag-Zivy ist unheschränkt haftender Gesellschafter; Hermann Bollag ist Kommanditär mit der Summe von eintausend Franken (Fr. 1000) und führt zugleich die Prokura. Handel in Schuh- und Manufakturwaren sowie Aussteuerartikeln. Marktgasse 21.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1923. 20. September. Unter dem Namen **Betriebskrankenkasse Birseck** haben die Elektra Birseck und die Birseckbahn für ihr Personal eine Genossenschaft gegründet, welche den Zweck hat, ihre Mitglieder gemäss den Bestimmungen ihrer Statuten nach den Grundsätzen der Gegenseitigkeit im Krankheitsfalle zu unterstützen, durch Aufklärung usw. Krankheiten unter den Mitgliedern hestmöglichst zu verhüten und den Hinterlassenen verstorhener Mitglieder ein Sterbegeld zu gewähren. Das Personal anderer ähnlicher Unternehmungen dor Gegend kann, ohne dass eine Aenderung der Statuten vorgenommen wird, ebenfalls in die Kasse aufgenommen werden, wenn die Mitglieder der Genossenschaft einer solchen Aufnahme durch Urabstimmung mehrheitlich zustimmen und wenn die für ihr Personal an der Kasse bereits heteiligten Unternehmungen gemäss Art. 53 der Statuten hierzu ihre Einwilligung gehen. Die Dauer der Genossenschaft ist unhestimmt. Die Statuten sind am 13. Juli 1923 von der Delegiertenversammlung festgestellt und in der Urabstimmung vom 6. August 1923 angenommen worden. Die Genossenschaft unterzieht sich den Vorschriften des Bundesgesetzes über die Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911 und den in Ausführung dieses Gesetzes erlassenen und zu erlassenden Vorschriften. Mitglied der Genossenschaft kann gemäss den hestehenden Anstellungsbedingungen jede im Dienste der Elektra Birseck, der Birseckbahn oder einer andern ähnlichen Unternehmung stehende Person werden, wenn sie vom untersuchenden Arzt vollkommen gesund befunden wird, wenn sie nicht schon bei mehr als einer andern Krankenkasse für Krankengeld oder bei einor andern Krankenkasse für Krankenpflege versichert ist, wenn sie nicht für den Krankheitsfall so gestellt ist, dass ihr aus der Mitgliedschaft bei der Kasse ein Gewinn erwachsen würde. Das Eintrittsgeld beträgt für Lehrlinge Fr. 1, für Angestellte und Arbeiter im Alter von 16—20 Jahren Fr. 2, von 21—30 Jahren Fr. 3, von 31—40 Jahren Fr. 4, von 41—50 Jahren Fr. 5 und im Alter von 51 Jahren und darüber Fr. 6. Die Mitgliedschaft beginnt sofort nach erfolgter Aufnahme und nach Bezahlung des ersten Beitrages und der vorgesehenen Eintrittsgebühr. Sie endet mit dem Austritt aus dem Dienste der für ihr Personal an der Kasse beteiligten Unternehmung. Hat die im Dienst zurücktretende Person mindestens 5 Jahre der Krankenkasse angehört, so hat sie, solange sie in der Schweiz resp. im Arbeitsgebiet der betreffenden Unternehmungen wohnt, das Recht, Mitglied zu bleihen, falls ihr keine Krankenkasse offen steht, deren allgemeino Aufnahmebedingungen sie erfüllt. Zieht sich ein Mitglied aus dem Dienst hei einer heteiligten Unternehmung ohne Pension und ohne eine andere Anstellung als Arbeiter oder Angestellter anzunehmen, ins Privatleben zurück, so kann es auf schriftliches Gesuch hin für so lange, als es nicht in einem andern Betriebe wieder Arheit nimmt, Mitglied der Kasse bleiben. Mitglieder, welche infolge Alters oder Invalidität pensioniert werden, können, so lango sio in der Schweiz oder sonst im Arheitsgebiet der beteiligten Unternehmungen wohnen, Mitglied der Kasse hleiben. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Austritt, welcher jederzeit mit monatlicher, schriftlicher Voranzeige an den Präsidenten auf Monatsende erfolgen kann, durch Ausschluss durch den Vorstand oder durch Erschöpfung der Genussherechtigung. Gegen Entschcide des Vorstandes über Aufnahme und Ausschluss, über Beiträge, Versicherungsleistungen und Ausübung der Freizügigkeit kann von den Mitgliedern innert Monatsfrist nach deren Empfang an das kantonale Versicherungsgericht als Schiedsgericht rekurriert werden, das endgültig entscheidet. Der Beschwerdeweg an die Aufsichtsbehörde bleibt vorbehalten. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Jedes Mitglied ist verpflichtet, in gesunden und kranken Tagen einen ordentlichen Monatsheitrag zu entrichten, welcher heträgt für Klasse I, Lehrlinge Fr. 2; für Klasse II, Arbeiter und Angestellte Fr. 5; für Klasse III, höhere Angestellte Fr. 7. Die an der Kasse heteiligten Unternehmungen leisten für jede in ihrem Betrieb tätige und der Kasse angchörende Person einen ordentlichen Monatsbeitrag, welcher pro Person beträgt: für Klasse I, Lehrlinge Fr. 1. 50; für Klasse II, Arbeiter und Angestellte Fr. 3. 50, und für Klasse III, höhere Angestellte Fr. 4. 50. Mitglieder, welche nicht mehr in einem an der Kasse heteiligten Betrieh tätig sind und für welche der Arbeitgeher keinen Beitrag mehr leistet, haben zu ihrem ordentlichen Mitgliederbeitrag noch einen der Zuwendung der heteiligten Unternehmungen entsprcchenden Zuschuss zu leisten. Mitglieder, für welche die Kasse keinen Bundesbeitrag erhält, hahen einen Extraheitrag in der Höhe des Bundesbeitrages zu entrichten. Die ordentlichen Beiträge der Mitglieder und der beteiligten Unternehmungen müssen von der Delegiertenversammlung erhöht werden, wenn der Stand der Kasse dies erfordert, und sie können ermässigt werden, wenn genügende Reserven vorhanden sind. In beiden Fällen ist die Zustimmung der beteiligten Unternehmungen und bei der Ermässigung der Beiträge auch diejenige des Aufsichtsamtes notwendig. Für die Verhindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich deren Vermögen; eine persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. die Gesamtheit der Mitglieder; 2. die Delegiertenversammlung; 3. der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand und 4. die Revisoren. Die rechtsverhindlicho Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit einem andern Mitgliede des Vorstandes. Mitglieder des Vorstandes sind: Anton Oettli, Werkmeister, von Kirchherg (St. Gallen), in Münchenstein, Präsident; Ernst Moser, Billeteur, von Würenlos (Aargau), in Arlesheim, Vizepräsident; Gottlieb Oefeli, Bureauangestellter, von Egg (Zürich), in Neuewelt, Kassier; Werner Annaheim, Reparateur, von Lostorf (Solothurn), in Dornach, Aktuar, und Balduin Rey, Elektrotechniker, von Muri (Aargau), in Arlesheim, Beisitzer.

Sägerei, Zimmerei, Holzhandlung. — 22. September. Arnold Gerher-Weder, von Langnau (Bern); Jules Bentz-Stähli, von Basel; Hermann Müller-Portenier, von Oberlangenegg (Bern), und Reinhard Scherrer, von Seewen (Solothurn), sämtliche wohnhaft in Basel, hahen unter der Firma **A. Gerber, Bentz & Cie.**, in Allschwil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister heginnt. Sägerei und mechanische Zimmerei, Holzhandlung.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Bau- und Gipsergeschäft, Baumaterialien. — 1923. 21. September. Inhaber der Firma **Albert Heinemann-Zehnder**, in Schaffhausen, ist Albert Heinemann-Zehnder, von und in Schaffhausen. Bau- und Gipsergeschäft und Baumaterialienhandlung. Fischerhäuserstrasse Nr. 2 o.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

1923. 20. Septemher. Die Genossenschaft unter der Firma **Elektra Oberegg-Schachen-Hirschberg**, in Oberegg (S. H. A. B. Nr. 86 vom 14. April 1923 und dortige Verweisung), hat in ausserordentlicher Hauptversammlung vom 22. Juli 1923 den Art. 1 ihrer Statuten abgeändert. Die Firma lautet nunmehr **Elektra Oberegg.** Sie hat den Zweck, das Dorf Oberegg samt den umliegenden Weilern mit elektrischer Energie für Licht, Kraft und Heizzwecke zu versorgen. Im übrigen hleiben die statutarischen Bestimmungen unverändert.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Ausbeutung eines Holz- und Stoffphotographieverfahrens. — 1923. 9. August und 21. September. Unter der Firma **«Krystall» Aktiengesellschaft St. Gallen** hat sich, mit Sitz und Gerichtsstand in St. Gallen C., auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der käufliche Erwerb und die gewerblich maschinelle Ausbeutung des Holz- und Stoffphotographieverfahrens «Krystall». Die Gesellschaft kann Filialen errichten und sich bei anderen Unternehmungen beteiligen, welche gleiche Zwecke verfolgen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 8. August 1923 festgesetzt wordcn. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 150,000, eingeteilt in 150 auf den Namen lautende und volleinbezahlte Aktien à nom. Fr. 1000, die nur mit Genehmigung des Verwaltungsrates übertragbar sind. Die Gesellschaft erwirbt von der Firma Greuter & Lüher in Flawil das Ausbeutungsrecht des Holz- und Stoffphotographieverfahrens «Krystall» zum Preise von Fr. 50,000 (Franken fünfzigtausend). Der Kaufpreis wird regliert durch Ueberlassung von 50 Stück vollberierten Aktien der Firma «Krystall» Aktiengesellschaft St. Gallen an die Verkäuferin, wovon den beiden Gesellschaftern Alfred Greuter und Ernst Lüber je 25 Stück zugeteilt sind. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, die Verwaltung und die Revisoren (Kontrollstelle). Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Zurzeit besteht er aus folgenden 3 Mitgliedern: Dr. jur. Max Rist, Advokat, von Altstätten, in St. Gallen, Präsident; Alfred Greuter, Kaufmann, von Münchwilen (Thurgau), in Flawil, Vizepräsident, und Adolf Mittelholzer-Schiess, Kaufmann, von Herisau, in St. Gallen, Delegierter des Verwaltungsrates. Der Verwaltungsrat kann einen beliebigen Teil seiner Befugnisse an eines oder mehrere seiner Mitglieder odor an einen oder mehrere Dritte ausserhalb seiner Mitte übertragen. Er bezeichnet diejenigen Personen, aus seiner Mitte oder auserhalb derselben, welche für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen oder welchen das Recht, die Firma derselben per Prokura zu zeichnen, zusteht; er bestimmt die Art der Zeichnung. Die rechtsverhindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt der Delegierte des Verwaltungsrates einzeln, der Präsident und Vizepräsident zusammen kollektiv. Geschäftslokal: Hochwachtstrasse 10.

21. September. Die bisher in Romanshorn (Thurgau), niedergelassene Kollektivgesellschaft unter der Firma **Reinhard Knobel & Cie. Weberei-**

Apparate-Fabrik (Gesellschafter: Reinhard Knobel, Fabrikant, und die Söhne Reinhard und Eugen Knobel, beide Techniker, alle von Altendorf, erstere beiden in St. Gallen C., letzterer in Dornbirn) (S. H. A. B. Nr. 204 vom 18. August 1921, Seite 1651), hat am 24. August 1923 den Sitz ihres Geschäftes nach St. Gallen C. verlegt. Für die Gesellschaft zeichnen rechtsverbindlich je zwei Gesellschafter kollektiv. Fabrikation und Handel von Weberei-Apparaten und Maschinen. St. Leonhardstrasse 32.

Baugeschäft, Säge- und Hobelwerk, Holzhandlung. — 21. September. Die Firma **Eduard Eisenring**, Baugeschäft, Säge- und Hobelwerk, Holzhandlung, in Gossau (S. H. A. B. Nr. 66 vom 18. März 1916, Seite 435), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Eduard Eisenring und Otto Eisenring, beide von Mosnang, in Gossau, haben unter der Firma **Gebrüder Eisenring**, in Gossau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1922 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Eduard Eisenring» übernimmt. Baugeschäft, Säge und Hobelwerk, Holzhandlung. Gossau.

Gewebe für Stickerei. — 21. September. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Kaderli & Co.**, Handel in Geweben für Stickerei, Teufenerstrasse 2, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1923, Seite 475), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Kolonialwaren und Comestibles. — 1923. 21. September. Die Firma **Adolf Staempfli**, Kolonialwaren und Comestiblesgeschäft, in Arosa (S. H. A. B. Nr. 235 vom 1. Oktober 1919, Seite 1723), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Holzhandlung, Sägerei, Hobelwerk. — 21. September. Benedikt Beck, von Triesenberg (Liechtenstein), in Reichenau, und Georg Dora, von Marmels, in Bonaduz, haben unter der Firma **Beck & Dora**, in Farsch bei Reichenau (Gebiet der Gemeinde Bonaduz), eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1923 ihren Anfang nahm. Holzhandlung, Sägerei und Hobelwerk.

Sägerei und Holzhandlung. — 22. September. Inhaber der Firma **Emil Vital**, in Suren (Gemeinde Sent), ist Emil Vital, von Sent, wohnhaft in Sent. Sägerei und Holzhandlung. Haus Nr. 335.

Restaurant und Pension. — 22. September. Die Firma **Badrutt & Cie.**, Erwerb und Betrieb von Restaurant und Pension Royal, ev. Vermietung derselben, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 170 vom 22. Juli 1916, Seite 1164), ist infolge Auflösung der Kommanditgesellschaft nach beendigter Liquidation erloschen. Gleichzeitig erlischt die Prokura Anton Badrutt.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1923. 21. September. **Thurg. Milchhändlerverband (Th. M. V.)**, Genossenschaft, mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, bisher in Amriswil (S. H. A. B. Nr. 95 vom 23. April 1918, Seite 658), nun in Kurzrickenbach. Ernst Müller-Sigrist und Ferdinand Légeret, deren Unterschrift erloschen ist, sind aus dem Vorstande ausgetreten; in denselben sind gewählt worden: Als Präsident: Heinrich Allenspach, von und in Kurzrickenbach, und als Kassier: Albert Schwager, von Balterswil, in Frauenfeld, jeder Milchhändler. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

1923. 29 agosto. Titolare della ditta **Dr. Wilhelm Kalberer, «Südschweiz» Verlags-Anstalt**, in Locarno, è il Dr. Wilhelm Kalberer, da Mels, domiciliato in Locarno, la quale ha principato il 1° agosto 1923. Genere di commercio: Editore dei giornali «Südschweiz» e Rivista Ticinese.

Ufficio di Lugano

Fabbricazione di vermouth, liquori e sciroppi. — 21 settembre. In data 1° luglio 1923 Giovanni Lisa fu Giuseppe, da Venaria Reale (Italia), domiciliato a Viganello, e Giovanni Garello fu Pietro, da Piovà (Italia), domiciliato a Lugano, hanno costituito una società in nome collettivo sotto la ragione sociale **Lisa & Garello**, con sede a Viganello. La ditta si occupa della fabbricazione di vermouth, liquori e sciroppi ed è vincolata solamente dalla firma collettiva di entrambi i soci.

Specialità chimiche-farmaceutiche. — 22 settembre. Con decisione 7 maggio 1923 la «Società Anonima per i prodotti Wassermann (Société Anonyme pour les produits Wassermann)», in Lugano (F. u. s. di c. n° 131 dell'8 giugno 1922, pag. 1100), è stata dichiarata sciolta. A liquidatore è stato nominato Ettore Soldati, farmacista, da Vernate, in Lugano, il quale procederà nei suoi incombenti sotto la ragione sociale **Società Anonima per i Prodotti Wassermann in Liquidazione.**

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Vevey

Industrie et commerce du tabac. — 1923. 22 septembre. Suivant procès-verbal authentique reçu par Me Ad. Monod, notaire, à Vevey, il a été constitué sous la raison sociale: **Ormond Société Anonyme** une société anonyme dont le siège est à Vevey et qui a pour objet toutes opérations relatives à l'industrie et au commerce du tabac et notamment l'achat, suivant promesse de vente du 15 septembre 1923 (produito) de la Manufacture de tabac «Ormond», à Vevey (immeubles, machines, outillages, marchandises, etc.) appartenant à Mme. Marie-Marguerite Ormond, veuve de Louis Ormond, fondateur de la fabrique. Cet achat aura lieu par la reprise de l'actif et du passif et pour le prix de fr. 3,816,495.20, représentant l'excédent de l'actif de fr. 3,835,395.35, sur le passif do fr. 1,018,900.15, d'après le bilan et l'inventaire arrêtés au 31 août 1923, annexés au procès-verbal authentique de l'assemblée générale constitutive. Ce prix sera payé fr. 3,500,000 comptant et le solde de fr. 316,495.20, par une reconnaissance de dette. La durée de la société est illimitée. Les statuts portent la date du 15 septembre 1923. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le capital social est fixé à fr. 4,000,000, divisé en 800 actions au porteur do fr. 5000 chacune, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration do 3 à 5 membres. Ce conseil est composé de: Jean-Louis Ormond, de la Tour-de-Peilz, industriel, à Vevey, président; Joseph-Augusto Dufour, allié Nicollier, du Châtelard, industriel, à Vevey; Philibert Cramer, de Genève-Ville, notaire, à Genève. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle du ou des administrateurs-délégués, ou par la signature collective de deux des autres personnes ayant la signature sociale; ces personnes sont: a) Jean-Louis Ormond, prénommé, administrateur-délégué; b) Joseph-Auguste Dufour-Nicollier, prénommé, administrateur-directeur; Charles-Guillaume Schatzmann, de Windisch (Argovie), à la Tour, directeur commercial, et d) Frédéric-Jean Pittard, de Jussy (Genève), à Vevey, directeur administratif. Bureaux: Rue de la Madeleine n° 1, à Vevey.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Benzine, huiles et graisses, etc. — 1923. 15 septembre. Sous la raison sociale **Benzina S. A.**, il a été fondé à la Chaux-de-Fonds une société anonyme dont le but est l'achat et la vente de la benzine, des huiles et graisses et autres produits analogues. Les statuts sont datés du 13 septembre 1923. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en dix (10) actions nominatives de mille francs (fr. 1000) chacune. Les publications de la société se font dans la Feuille officielle suisse du commerce ou dans tout autre organe désigné par l'assemblée générale La société est représentée vis-à-vis des tiers par deux administrateurs signant collectivement à deux ou par un administrateur-délégué qui peut être désigné par l'assemblée générale. Le conseil d'administration peut être composé d'un à cinq membres. Le conseil d'administration actuel est composé des personnes suivantes: Eugène Piaget, avocat, originaire des Bayards; Jean Guttmann, industriel, originaire de Peseux; Charles Nüding, entrepreneur, originaire de la Chaux-de-Fonds, tous trois domiciliés à la Chaux-de-Fonds, ce dernier étant en outre désigné en qualité d'administrateur-délégué. Bureaux de la société: Rue Léopold Robert 8a.

Horlogerie. — 19 septembre. La société en nom collectif **L. Courvoisier et Cie, Successeurs de Courvoisier Frères**, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 3 janvier 1910, n° 1), est dissoute et sa raison radiée. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle société en commandite «L. Courvoisier & Cie, Successeurs de Courvoisier Frères».

Sous la raison sociale **L. Courvoisier et Cie, Successeurs de Courvoisier Frères**, il est formé une société en commandite, ayant son siège à la Chaux-de-Fonds, qui a repris la suite, soit l'actif et le passif de l'ancienne société en nom collectif «L. Courvoisier et Cie, Successeurs de Courvoisier Frères». Louis-Ernest Courvoisier, de la Chaux-de-Fonds, y domicilié, est associé indéfiniment responsable. Emile-Léopold Roemer, de Tüscherz (Berne), à la Chaux-de-Fonds, est commanditaire pour une somme de cinq mille francs. Il reçoit la procuration de la maison. Fabrication, achat et vente d'horlogerie et tout ce qui se rapporte à cette branche. Bureaux: Rue du Pont n° 14.

Petit outillage pour horlogerie, etc. — 19 septembre. La société en nom collectif **Eberhard et Voirol**, petit outillage pour horlogerie, remontage et rhabillage de pendulerie et fabrication de jouets, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 2 juillet 1923, n° 151), est radiée. La liquidation est terminée.

Petit outillage pour horloger, etc. — 19 septembre. Le chef de la maison **Joseph Voirol**, à la Chaux-de-Fonds, est Henri-Joseph Voirol, de Genevez (Berne), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Petit outillage pour horloger, remontage et rhabillage de pendulerie et fabrication de jouets; Rue du Progrès n° 13.

Nickelages et argentages. — 19 septembre. La raison **Paul-Albert Sutter-Leuba**, atelier de nickelages et argentages, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 30 août 1923, n° 202), est radiée ensuite de faillite prononcée le 13 septembre 1923.

Outils et fournitures d'horlogerie. — 19 septembre. Le chef de la maison **Willy Lauener**, à la Chaux-de-Fonds, est Willy-Georges Lauener, de Lauterbrunnen (Berne), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Outils et fournitures d'horlogerie. Bureaux: Rue de la Côte 7.

Bureau de Neuchâtel

18 septembre. **Compagnie des Tramways de Neuchâtel**, société anonyme ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 11 octobre 1892, n° 219, page 880; 8 janvier 1913, n° 5, page 28, et 31 août 1922, n° 203, page 1690). Georges Bouvier, vice-président du conseil d'administration et administrateur-délégué de la société, étant décédé, a été remplacé comme vice-président du conseil par Pierre de Meuron, député au Conseil des Etats, rentier, de St-Sulpice et Neuchâtel, domicilié à Neuchâtel, qui engage la société par la signature collective avec le président et le secrétaire du conseil déjà publiés. Le poste d'administrateur-délégué de la société n'est pas repourvu pour le moment. En outre, Paul Bovet, banquier, de Neuchâtel et Fleurier, domicilié à Neuchâtel, a été appelé à faire partie du conseil d'administration en lieu et place de Georges Bouvier, décédé.

Société immobilière. — 18 septembre. Suivant acte du 18 septembre 1923 reçu Edouard Petitpierre, notaire, et sous la raison sociale **Le Chalet**, il est créé une société anonyme qui a son siège à Neuchâtel et pour but l'acquisition, la vente et la location d'immeubles. La durée do la société n'est pas déterminée. Le capital social est de fr. 30,000, divisé en 60 actions de fr. 500 chacune, nominatives. Joseph-John Jaffé fait apport à la société de deux immeubles désignés: au registre foncier de Neuchâtel sous articles 4784 Au Petit Chaumont, prè de 3143 m² et article 4649 Au Petit Chaumont, bâtiment et jardin de 3451 m², pour le prix de fr. 70,000, payable par la remise de 45 actions entièrement libérées et pour le surplus par une reconnaissance de dette garantie par hypothèque. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel. La société est représentée vis-à-vis des tiers par un conseil d'administration d'un membre au moins. Le conseil est actuellement composé d'un seul membre en la personne de Max Petitpierre, avocat, de Neuchâtel et Couvet, domicilié à Neuchâtel. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de son administrateur. Bureaux: Etude Petitpierre et Hotz.

21 septembre. La maison **T. Sandoz-Mollet, Librairie-Papeterie à la Rue du Seyon**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 20 octobre 1908, n° 26, page 1803, et 20 mai 1910, n° 131, page 911), est radiée ensuite du décès de son chef. L'actif et le passif sont repris par la maison «Vve Tell Sandoz-Mollet».

Le chef de la maison **Vve Tell Sandoz-Mollet**, à Neuchâtel, est dame Marie Sandoz née Mollet, veuve de Tell Sandoz-Othenin, originaire du Locle et de la Brévine, domiciliée à Neuchâtel. Librairie, papeterie, journaux. Bureaux: Rue du Seyon. Cette maison reprend l'actif et le passif de la maison «T. Sandoz-Mollet» radiée.

Moulins. — 21 septembre. La raison **Voegeli frères**, exploitation des Moulins Rod (achat de grains, vente de farines), à Serrières (F. o. s. du c. du 28 avril 1885, n° 47), est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison Jean Voegeli fils, à Serrières.

Le chef de la maison **Jean Vegeli Fils**, à Serrières, est Jean Voegeli, de Lipperswil (Thurgovie), domicilié à Serrières. Farines et articles fourragers; Rue Martenet 2. Cette maison reprend l'actif et lo passif de la société Voegeli frères radiée.

Nouveautés et confections. — 21 septembre. La raison **Alfred Keller**, maison de nouveautés et confections «Au Louvre», à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 2 décembre 1921, n° 295, page 2335), est radiée par suite de remise de commerce à «La Nouveauté S. A.».

Genf — Genève — Ginevra

Représentation commerciale. — 1923. 21 septembre. La maison **F. M. Huebel**, représentation commerciale, inscrite à Genève (F. o.

s. du c. du 19 février 1917, page 285), a transféré son siège commercial à Plainpalais, 6, Route de Florissant. Le domicile particulier du titulaire est actuellement à Plainpalais.

Sables et graviers. — 21 septembre. La raison **J. Hornung**, commerce de sables et graviers, à Carouge (F. o. s. du 17 janvier 1903, page 73), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Coiffeur, etc. — 21 septembre. Les locaux de la maison **P. Köhler**, coiffeur et commerce de parfumerie, à Genève (F. o. s. du c. du 3 février 1911, page 179), sont: 16, Rue de la Croix d'Or.

Porcelaines, etc. — 21 septembre. La raison **G. Jayet**, commerce de porcelaines, cristaux et articles de ménage, à Genève (F. o. s. du c. du 25 novembre 1908, page 2017), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Régie, etc. — 22 septembre. Les bureaux de la maison **David Brolliet**, régie, vente et achat d'immeubles, à Genève (F. o. s. du c. du 7 juillet 1919, page 1199), sont: 11, Rue du Rhône.

Café-brasserie. — 22 septembre. La maison **F. Jacquier**, inscrite comme restaurateur sur les bâteaux de la Cie générale de navigation sur le Lac Léman, à Genève (F. o. s. du c. du 11 juin 1910, page 1063), a modifié son genre d'affaires qui est actuellement: Exploitation d'un café-brasserie, et transféré ses locaux: 4, Rue Céard.

Modelage pour tous genres de machines. — 22 septembre. Les locaux de la maison **Marcel Koch**, modelage pour tous genres de machines, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 24 novembre 1899, page 1466), sont: 2-4, Rue des Deux Ponts.

Pierres fines. — 22 septembre. Les locaux de la maison **Jacques Baszanger**, commerce de pierres fines, à Genève (F. o. s. du c. du 10 septembre 1920, page 1735), sont transférés: 14, Cours de Rive.

Articles divers. — 22 septembre. Le chef de la maison **Charles Emdiguer**, à Plainpalais, est Marcel-Eugène-Charles Emdiguer, de St-Prex (Vaud), domicilié à Plainpalais. Commerce d'articles divers, exportation et importation. 1, Rue Dancet.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau Burgdorf

1923. 24. September. Der Inhaber der Firma «E. Schlegel», Kolonialwaren, Weine, Merceriewaren und Manufakturwaren, in Kirchberg (S. H. A. B. Nr. 154 vom 2. Juli 1918), **Eugen Schlegel**, von Scwelen, in Kirchberg, hat mit seiner Ehefrau Marie Martha geb. König durch Ehevertrag vom 10. August 1923 Gütertrennung gemäss Art 241 ff. Z. G. B. vereinbart und eine güterrechtliche Auseinandersetzung getroffen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1923. 13. September. Zwischen **Jules Marie Bauer**, Kaufmann, von und wohnhaft in Basel (Inhaber der Einzelfirma Jules Bauer-Wiget, in Basel), und dessen Ehefrau Laurette geb. Wiget besteht vertragliche Gütertrennung.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire

(B.G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Ct. de Neuchâtel *District de Neuchâtel* (2684[3])

Par décision du 22 septembre 1923, le président du tribunal de Neuchâtel a prorogé de 2 mois, soit jusqu'au lundi, 17 décembre 1923, le sursis concordataire accordé le 16 août 1923 à Dubois frères, cycles, motocycles et appareils électriques, à Neuchâtel.

L'assemblée des créanciers, précédemment fixée au jeudi, 27 septembre 1923, est renvoyée au **Mardi, 4 décembre 1923**, à 15 heures, à l'Hôtel-de-Ville de Neuchâtel, salle de la Justice de Paix, 2e étage.

Neuchâtel, le 24 septembre 1923.

Le commissaire au sursis: **Jean Roulet**, avocat.

Gessner & Co. A. G., Wädenswil

Bilanz per 30. Juni 1923 (von der Generalversammlung vom 31. August 1923 genehmigt)

(vor Verteilung des Reingewinnes)

Aktiven	Fr.	Ct.	Passiven	Fr.	Ct.
Liegenschaften und Fabrikgebäude	747,000	—	Aktienkapital	4,000,000	—
Maschinen, Mobilien und Utensilien	310,001	—	Reservefonds (statut. und spez.)	1,150,000	—
Warenvorräte	3,986,739	70	Obligationenkapital	3,000,000	—
Bankguthaben, Wertschriften usw.	2,534,905	99	Fürsorgefonds	750,000	—
Debitoren	3,678,398	23	Kreditoren	1,731,361	18
			Aktivsaldo	625,683	74
	11,257,044	92		11,257,044	92

Gewinn- und Verlust-Konto per 30. Juni 1923

Soll	Fr.	Ct.	Haben	Fr.	Ct.
Generalunkosten	6,425,775	44	Vortrag vom Vorjahr	108,034	42
Reservefonds	100,000	—	Brutto-Ertrag	7,055,424	76
Fürsorgewesen	130,000	—			
Reingewinn (Div. 7%)	395,683	74	(A. G. 157)		
	7,051,459	18		7,051,459	18

Der ausgeschiedene Fürsorgefonds beträgt Fr. 1,492,728.80.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Spar- & Leihkasse in Bern

Gegründet 1857 / Kapital und Reserven Fr. 11,000,000

Die vom **1. Januar bis 31. März 1924** das Ende ihrer dreijährigen Laufzeit erreichenden **5½% Kassascheine der Spar- & Leihkasse in Bern** werden hiermit auf den **Kapitalverfalltag 1924 gekündigt**; von jenem Termin an hört die Verzinsung auf.

Den Inhabern solcher Scheine wird bis auf weiteres der Umtausch gegen

4½% dreijährige Kassascheine

angeboten, wobei die Umwandlung **schon von jetzt an unter Vergütung des 5½% Zinses auf den gekündigten Scheinen bis zum Kapitalverfalltage 1924 erfolgen kann.**

Bis auf weiteres werden **gegen bar** ebenfalls

4½% dreijährige Kassascheine

abgegeben.

BERN, 22. September 1923. -2623 (6504 Y)

Annoncen

für

Financiers Kaufleute u. Industrielle

finden im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

die weiteste und wirksamste Verbreitung

.....

Annoncen-Regie PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition Actien-Gesellschaft

4½% Kassenscheine

auf 3 Jahre fest

mit halbjährlichen Coupons, in Abschnitten von Fr. **500.—, 1000.—** und **5000.—**

offeriert die

Kantonalbank von Bern

(Staatsgarantie)

mit Filialen und Agenturen in St. Immer, Biel, Burgdorf, Thun, Langenthal, Pruntrut, Münster, Interlaken, Herzogenbuchsee, Delsberg, Langnau, Tramlingen, Huttwil. - Neuenstadt, Noirmont, Saignelégier, Laufen, Malleray und Meiringen

-2488 (5041 Y)

Fabrikanten

finden alle Küchenartikel und Maschinen für den rationellen Betrieb einer modern und praktisch eingerichteten

Kantine

in grösster Auswahl und in solidester, speziell für den strapaziösen Gebrauch erstellter Ausführung bei der bekannten Grossküchenfirma (3253 Z) -2370

Schwabenland & Co., Zürich

Bernische Grossmosterei in Worb

Einladung zur 6. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf **Samstag, den 13. Oktober 1923, nachmittags 3 Uhr im Hotel „Löwen", Worb**

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1922/23.
2. Vorlage der Jahresrechnung per 31. Juli 1923; Genehmigung derselben und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Erweiterung des Verwaltungsrates.
5. Unvorhergesehenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Revisorenbericht liegen 10 Tage vor der Versammlung im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. ,2621 (6496 Y)

Die Stimmkarten zur Generalversammlung können während der obgenannten Frist oder eine Stunde vor der Versammlung im Bureau der Mosterei Worb gegen Ausweis des Aktienbesitzes erhoben werden.

Worb, den 22. September 1923.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Fr. Lüthy.**

Bernische Kraftwerke A.-G. in Bern

4½ % Anleihen des Jahres 1923

Der mit dem 1. Oktober 1923 erste fällige Halbjahrescoupon obigen Anleihens wird vom Verfalltage an bei folgenden Stellen eingelöst: (6269 Y) ,2562

in **Bern:**	Gesellschaftskasse, Viktoriaplatz 2,
	Kantonalbank von Bern,
	Schweizerische Volksbank,
	Spar- & Leihkasse,
in **Basel:**	Schweiz. Bankverein,
	Basler Handelsbank,
	Basler Kantonalbank,
in **Genf:**	Union Financière de Genève,
	Comptoir d'Escompte de Genève,
in **St. Gallen:**	St. Gallische Kantonalbank,
in **Zürich:**	Schweiz. Kreditanstalt,
	Eidgenössische Bank A.-G.,
	Aktiengesellschaft Leu & Cie.,
	Schweiz. Bankgesellschaft,
	Zürcher Kantonalbank,

sowie bei allen übrigen Mitgliedern des **Verbandes Schweizerischer Kantonalbanken** und des **Berner Banksyndikates.**

Bern, den 25. September 1923.

Die Direktion.

Bernische Wohnungsgenossenschaft in Bern Fr. 10 von 1920
Coopérative Immobilière Bernoise à Berne fr. 10 de 1920

Ziehung vom 20. August 1923 — Tirage du 20 août 1923

Gezogene Serien: — Séries sorties:

375 1705 2355 3531 4680 5141 7342 7385 7735 8298 12210 13562 15125 15576 16104 16107 16667 18190 18383 18481 18803 19901

Zu **Fr. 50,000:** Nr. 11224. Zu **Fr. 5000:** Nr. 483196. Zu **Fr. 1000:** Nrn. 154207, 154230, 220257, 406855, 453725. Zu **Fr. 500:** Nrn. 105902, 105905, 140382, 232041, 232044, 248922, 406852, 483199, 564071, 564076. Zu **Fr. 200:** Nrn. 11230, 11234, 11237, 51140, 70624, 70629, 105925, 140380, 154219, 221535, 221539, 232039, 248928, 453732, 453735, 467258, 467263, 545682, 545696, 564078, 564090, 597001, 597021, 597024, 597026. Zu **Fr. 100:** Nrn. 11235, 11242, 11244, 51121, 51136, 70623, 70637, 70638, 105908, 105911, 140376, 220233, 220246, 221530, 221536, 232022, 232026, 248931, 248937, 366271, 366277, 366294, 406834, 406838, 406840, 406848, 406851, 453738, 467271, 467277, 483092, 483116, 483117, 483119, 483186, 483210, 499988, 545673, 545686, 545688, 545699, 551489, 551490, 554414, 554424, 564080, 597012, 597015, 597016, 597027. Zu **Fr. 50:** Nrn. 11229, 11231, 11243, 51144, 51147, 51148, 70622, 70631, 70632, 105903, 105916, 105918, 105921, 140371, 140372, 140379, 140384, 140389, 140398, 154205, 154227, 154229, 220238, 220239, 220240, 220243, 220244, 220253, 221521, 221525, 221546, 221548, 232028, 232029, 232031, 232042, 248912, 248916, 248924, 248934, 366272, 366274, 366283, 366284, 366286, 366288, 366293, 366299, 406836, 406844, 406849, 453729, 453748, 453749, 453750, 467257, 467260, 467279, 483097, 483098, 483102, 483111, 483112, 483120, 483183, 483192, 483201, 483209, 499993, 499994, 499995, 499996, 500003, 500009, 545681, 545684, 545687, 545692, 545693, 545694, 545697, 551467, 551470, 551472, 551477, 551479, 551484, 551488, 554404, 554406, 554415, 554416, 554419, 554420, 554422, 554426, 564082, 564083, 564084, 597003.

Alle übrigen Nummern der gezogenen Serien erhalten je **Fr. 20.** ,2622
Tous les autres numéros des séries sorties seront remboursables par **fr. 20.**
Auszahlung ab 20. November 1923.
Paiement à partir du 20 novembre 1923.

St. Gallische Kantonalbank

Wir künden hiermit alle zu

4¾, 5, 5¼ und 5½ %

verzinslichen Obligationen unserer Bank, welche vom **1. Oktober bis 31. Dezember 1923** kündbar werden, zur Rückzahlung auf den nächsten Verfalltermin. (3723 G) '2559

Nach Ablauf der Kündigungsfrist hört deren Verzinsung auf.

In Konversion offerieren wir, solange Konvenienz, unsere 4½ % Obligationen auf 3 oder 5 Jahre fest.

St. Gallen, den 15. September 1923.

St. Gallische Kantonalbank
Die Direktion.

Schweizerische Revisionsgesellschaft A.-G.

Bahnhofstrasse 44 **Zürich** Telephon Selnau 45.95

Schützengasse 9 **St. Gallen** Telephon 35.39

Beratung in Steuerangelegenheiten und Vertretung vor allen Steuerbehörden :: Buchhaltungs- und Bureauorganisationen Neueinführung von Buchhaltungen :: Abschlussarbeiten Revisionen :: Treuhandgeschäfte :: Liquidationen :: Gründungen :: Kommerzielle Expertisen :: Sekretariate

791 (1215 Z)

Nidwaldner Kantonalbank in Stans

Wir kündigen hiermit alle zu

4¾ und 5% verzinslichen Obligationen

unserer Anstalt, welche bis zum 31. Dezember 1923 kündbar werden, zur Rückzahlung auf **drei Monate.** ,2599 (5174 Lz)

Nach Ablauf der Kündigungsfrist hört deren Verzinsung auf.

Inhaber solcher Obligationen, welche eine Erneuerung wünschen, belieben sich mit uns ins Einvernehmen zu setzen.

Stans, den 19. September 1923. **Die Direktion.**

Schweizerisch-Argentinische Hypothekenbank Zürich

Die Herren Aktionäre der Schweizerisch-Argentinischen Hypothekenbank werden hiermit zu der

dreizehnten ordentlichen Generalversammlung

welche **Mittwoch, den 24. Oktober 1923, vormittags 10 Uhr im Sitzungssaale der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich** stattfinden wird, eingeladen.

Die Verhandlungsgegenstände sind folgende:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und der Rechnung über das Geschäftsjahr 1922/23.
2. Bericht und Antrag der Kontrollstelle betreffend Abnahme der Rechnung über das Geschäftsjahr 1922/23.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Rechnung und Revisionsbericht sind vom 15. Oktober an zur Einsicht der Aktionäre im Geschäftslokale der Gesellschaft (Gebäude der Schweizerischen Kreditanstalt) in Zürich aufgelegt.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Deponierung der Titel bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und bei ihren sämtlichen Niederlassungen bis 22. Oktober bezogen werden. (3721 Z) '2629

Gleichzeitig mit den Stimmkarten werden den Aktionären auf Verlangen auch Exemplare des Geschäftsberichtes mit der Rechnung über das Geschäftsjahr 1922/23, sowie des Berichtes der Revisionskommission zugestellt.

Zürich, den 22. September 1923.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. Jul. Frey.

Schweizerische Volksbank Bern

Wir **kündigen** hiermit unsere sämtlichen bis 31. Oktober 1923 kündbaren zu

5½% verzinslichen Obligationen (Kassascheine)

auf den nächstzulässigen Termin zur Rückzahlung.

Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf.

Gekündigte Titel sind wir bereit, am Verfalltag zu einem dannzumal zu vereinbarenden Zinsfuss zu erneuern; die Inhaber belieben sich mit uns in Verbindung zu setzen. -2612 (6483 Y)

Bern, den 25. September 1923.

Die Direktion.

Rigibahn Herbstfahrten

-2583 Luzern - Vitznau - Rigikaltbad - Rigikulm (413 Lz)

Ueberwältigender Ausblick auf Täler, Seen, Vor- und Hochalpen

Graubündner Kantonalbank Chur

Dotationskapital und Reserven Fr. 36,6 Millionen

Vom Staate garantiert

Wir nehmen Gelder entgegen:

auf **Obligationen** unserer Anstalt 2½ und 4½ Jahre fest à **4½ %**
auf **Sparhefte** à **4 %**
auf **Depositenhefte** à **3½ %**
auf **Depot-Conto** je nach Anlagedauer **4** bis **4½ %**
in **Conto Corrent** und **Check-Conto** zu coulanten Bedingungen.

-2182 **Die Direktion.**

Paginier- und Numerier-Maschinen (Numcrateur) in Stempelform mit aller Garantie. Hochfeine und sehr prakt. Ausführung. Erstkl. Präzisionsarbeit. Sechsstellig mit 4½ und 5½ mm Zahlen. Störungen ausgeschlossen. Sollte in keinem Betriebe fehlen. Preis mit Etui nur Fr. 50. Zu beziehen durch: A. Leutwyler, Vertretungen, Zug. Auf Wunsch Ansichtsendung.

Schweizer, mit 15jähriger In- und Ausland-Bankpraxis, deutsch, franz., engl. in Wort und Schrift, über prima Referenzen verfügend, sucht

Vertrauensstellung

eventuell spätere Beteiligung. Würde auch **Vertretungen** übernehmen. .2604 (1812 On)
Offerten unter Chiffre S 1812 On an Publicitas, Olten.

Zu vermieten, event. zu verkaufen

8 Weinreservoirwagen

neuerer Konstruktion, Holzfässer, sofort verfügbar. Günstige Bedingungen.
Anfragen unter Chiffre **H. A. B. 2619** an **Publicitas Bern.**

Kempf & Co., Herisau

Universal-Magazin-Einrichtungen
Zerlegbare Magazingestelle
Magazin-Transport-Wagen 2501

Seriöses Fabrikationsgeschäft der Lebensmittelbranche sucht

Teilhaber

mit 30—50,000 Franken

zwecks Erweiterung. Eigene Wasserkraftanlage. Arbeiterwohnungen. Gute Rendite. Offerten unter Chiffre **Q 11161 Lz** an die **Publicitas Luzern.** ;2627

Glarus

Autogarage **Ryffel-Altmann**

Erstes Spezialgeschäft

:1544

Moderne Papier-Industrie
E. Perini, Sihlquai 244/252, Zürich, Tel. S. 89.17
Billige Bezugsquelle für Paek- und Einwickelpapiere, sowie jede Sorte Papiersäcke mit und ohne Druck.

Appenzell-Ausserrhodische Kantonalbank Herisau

Wir kündigen hiermit zur Rückzahlung auf die nächstzulässigen Termine unsere sämtlichen, **über 4½ %** verzinslichen Obligationen. Mit dem Verfalltage hört deren Verzinsung auf.

Den Inhabern dieser Obligationen offerieren wir bis auf weiteres die sofortige Konversion in unsere

4½ % Kassa-Obligationen auf 3 oder 4 Jahre fest,

mit Semestercoupons, unter Vergütung der Zinsdifferenz bis zum Verfalltage. ;2381 (3338 G)

Auf Neuanlagen in Obligationen vergüten wir zurzeit ebenfalls **4½ %.**

Herisau, den 22. August 1923.

Die Direktion.

Hypothekarkasse des Kantons Bern

Kündigung von Kassascheinen und Obligationen

Diejenigen von uns ausgegebenen zu **4¾, 5** und **5½ % verzinslichen Kassascheine und Obligationen,** deren laufende Anlageperiode in der Zeit vom 1. bis und mit 30. April 1924 zu Ende geht, werden hiermit zur Rückzahlung gekündigt. Der letzte Tag der laufenden Anlageperiode ist der Verfalltag. ;2613

Bern, den 22. September 1923.

Hypothekarkasse des Kantons Bern,
Der Verwalter: **Wyss.**

Allgemeine Gesellschaft für Orienttabak Luzern

Société Générale de Tabac d'Orient Lucerne

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche **Freitag, den 12. Oktober 1923, vormittags 10 Uhr, im Advokaturbureau Thalberg, Zürich, Bahnhofstrasse 39,** stattfindet. ;2620

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Rechnungsstellung und Bilanz für das verflossene Geschäftsjahr vom 1. Juli 1922 bis 30. Juni 1923.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Neuwahl des Rechnungsrevisors und des Suppleanten.

Der Verwaltungsrat: Dr. **J. Thalberg.**

KENNER KAUFEN NUR
MARC Divina PUR

Holzwolle?

Verlangen Sie bemusterte Offerte von der Holzwerke A.-G Schwarzenburg 30 (Bern).

Reparaturwerkstatt für
Näh- und Spezial-Nähmaschinen
.2308 aller Systeme.
Hrch. Wettstein
Biel-Bienne.

Stellung in Montreux

findet man am schnellsten und sichersten durch Veröffentlichung des Gesuches in der „Feuille d'Avis de Montreux" und in dem „Journal et Liste des Etrangers de Montreux".

Correspondante

française et anglaise, bonnes connaissances d'allemand, au courant de tous les travaux de bureaux et de la comptabilité, cherche place pour époque à convenir. — Faire offres sous chiffres **P 2473 N** à Publicitas Neuchâtel. ;2625.

Offres d'exploitation de Brevets d'invention
IMER & DE WURSTEMBERGER ci-devant
E. IMER-SCHNEIDER INGENIEUR CONSEIL **GENÈVE**

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication des articles brevetés, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leurs brevets.

N° 80843 du 17 août 1918, F. H. S. **Stokes,** pour: «Canon» et N° 81328 du 19 août 1918, pour: «Projectile d'arme à feu».

N° 78107 du 26 octobre 1917, **Société Chimique des Usines du Rhône, Anciennement Gilliard, P. Monnet et Cartier,** pour: «Procédé de préparation de diacétate d'éthylidène».

N° 78108 du 26 octobre 1917, **Société Chimique des Usines du Rhône, Anciennement Gilliard, P. Monnet et Cartier,** pour: «Procédé de préparation de diacétate d'éthylidène».

N° 92246 du 2 juillet 1920, Joachim **Santoux,** pour: «Carburateur».

N° 97058 du 9 novembre 1920, **Société Chimique des Usines du Rhône, Anciennement Gilliard, P. Monnet et Cartier,** pour: «Procédé pour la fabrication d'un nouveau colorant de la série de l'indigo».

N° 81932 du 28 septembre 1918, **The Firth-Brearley Stainless Steel Syndicate,** pour: «Article en acier trempé et poli».

N° 93085 du 30 septembre 1920, Marcel **de Coninck,** pour: «Procédé thermique pour la production d'énergie mécanique et turbine pour son application».

N° 95545 du 30 septembre 1920, James Carlile **Whiteman,** pour: «Carburateur».

Prière d'adresser les offres ou propositions à MM. **Imer & de Wurstemberger, ci-devant E. Imer-Schneider,** ingénieur-conseil, 59, Rue du Stand, à **Genève,** qui les transmettront à qui de droit. .2628 (23510 X)

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne